

## **Entscheidungsvorlage Bauinvestitionscontrolling (BIC)**

hier: Uhlandstraße im Bereich der Uhlandschule und dem Kreuzungsbereich zur Grolandstraße

Die Maßnahme „Uhlandstraße im Bereich der Uhlandschule und dem Kreuzungsbereich zur Grolandstraße“ wurde am 31.05.2011 durch die Referentenrunde in das BIC-Verfahren aufgenommen und wird nun zur Feststellung der MIP-Reife vorgelegt.

### **Planungsanlass**

Die Uhlandstraße nördlich der Grolandstraße und ein Teil der Grünwaldstraße sollen im Zusammenhang mit dem Neubau der Dreifachsporthalle Uhlandschule mit Unterrichtsräumen, Jugendhaus und Bolzplatz umgestaltet werden. Der Anschluss im Kreuzungsbereich Grolandstraße/ Uhlandstraße muss entsprechend umgebaut werden.

Durch den Ausbau soll eine angemessene Raumwirkung in dem gründerzeitlich geprägten Stadtteil und eine Verbesserung der Aufenthaltsqualität im Umfeld der Schule erreicht werden.

### **Planung/Baubeschreibung**

Im Rahmen der Umgestaltung wird die Straßenfläche zu einer multifunktionalen Fläche umgebaut, die gleichzeitig als Fuß- und Radwegeverbindung, als Stellplatzfläche und als Zufahrt und Anlieferung für die neue Dreifachturnhalle und weiteren Einrichtungen dient. Aufenthalts-schwerpunkte werden dabei vor den Eingängen der Schule gesetzt.

Die Straßenoberflächen sind als farbige (beige) Asphalt-schicht mit unterschiedlich quer laufenden Bänderungsstreifen aus schwarzem Asphalt geplant. Integriert sind dabei Sitzbänke aus Beton. Die Stellplatzflächen werden zur Auflockerung des Straßenraums mit Granitgroßsteinpflaster hergestellt. Dazwischen werden in unregelmäßigen Abständen Pflanzbeete bzw. Bäume angeordnet. Die Beleuchtung wird erneuert bzw. ergänzt. Fahrradstellplätze werden in der Nähe der Schuleingänge hergestellt.

Der Anschluss im Kreuzungsbereich Grolandstraße/ Uhlandstraße wird aufgrund der Nähe zur Schule unter Zugrundelegung hoher Sicherheitsmaßstäbe umgebaut. Die Lichtsignalanlage wird abgebaut und der Knoten neugestaltet.

Dabei sind u.a. folgende Maßnahmen vorgesehen:

- erhebliche Verkleinerung der Verkehrsfläche
- Begrünung mit Bäumen
- Freihaltung der Sichtfelder durch Pfosten, Radständer und Baumscheiben
- Tempo-10-Zone im Knotenbereich
- Belagswechsel mit Pflaster statt Asphalt mit Anrampungen

Die Planung ist kompatibel mit einem späteren Ausbau der Grolandstraße und Uhlandstraße nach Süden. Die Planungen wurden im AfV am 12.09.2013 und im AfS am 19.09.2013 beschlossen.

### **Kosten und Finanzierung**

Die vorgelegten Kosten wurden von Rpr geprüft. Die durchgeführte Plausibilitätsprüfung ergab für diese Maßnahme Gesamtkosten in Höhe von 1.405.000 Euro.

**Gesamtbaukosten brutto (gerundet) : 1.405.000,- €**

Im MIP müsste der Betrag für 2015 verankert werden.

Die Maßnahme hat das BIC-Verfahren durchlaufen und erfüllt die Voraussetzungen für eine Beschlussfassung durch den Ältestenrat und Finanzausschuss zum Projekt Freeze.